

„Undercover-Molotov-Beat!“

Wir haben zu tief im Dunkeln begonnen, da, wo wir herkommen, war keinerlei Sonne

Eher drei Döner auf Kombi als McDonalds

Über eintausend Nächte lang immer schlaflos – Nahtod

Keine Motivation für den graden Weg, nur die Mücke kriegt mein' Arsch hoch

Mein Kopf ein Labyrinth, die Seele darin verloren

Doch ein Stück bricht durch den Stift auf das Blatt

Mit 'nem Tumor namens Hass, der mich auffrisst, die Kraft

Musik ist Medizin und gibt mei'm Wahnsinn ein Sprachrohr

Ich bin unverändert, nur meine Hände form' mein Schicksal

Der Wolf, der durch die Nacht streift, ist immer noch der gleiche

Doch Rampenlicht ein gnadenloser Richter

Dieser Wichser macht jeden kleinen Tropfen Blut an meinen Krallen sichtbar

Doch ich danke Gott für jeden Tag, den er mir gibt

Für die Kraft in meiner Brust und ein' Sohn, der mich liebt

Für tausende von Fans, Therapie durch Musik

Und wenn sie sagen, ich hab' mich verändert, kannten sie mich nie

Gestern noch Bus oder Bahn nehmen

Heute seid ihr alle Stars

Gestern noch kuscheln und in' Arm nehmen

Heute sind sie alle eisenhart

Irgendwann wird jeder in sein Grab gehen

Mit leeren Taschen und seiner letzten Tat

Und wenn wir dann alle mal vor Gott stehen

Wird sich zeigen, ob die

Schnell ein Bruder auf den Lippen, Hände schütteln, geb' ein Fick

Denn ich seh' viele Dämonen, die lauern hinter dem Lächeln im Gesicht, sie

Krallen dein Genick, weil allein zu schwach im Wind

Die nur im Kielwasser treiben, während du gegen die Brandung schwimmst

Sind die ersten, die dann schreien: „Dein Erfolg geht auch auf mich!“

Nein, durch alle meine Fans und das Herzblut in mei'm Stift

Und zu viele sind leider schon viel zu stark geblendet von dem Licht

Dass sie vergessen, wie schnell man sie vergisst

Also mach ich's für mich und die Soldaten, die mir beistehen

Ich kann nicht so viel fressen wie ich kotzen will, wenn ich kreierte Hype sehe

Sie feiern sich für die andern, Koks im Backstage, statt Wasser

Doch wo waren die Wichser an Tagen, an den' man noch vollkomm' abgebrannt war

Dicker, mach nicht auf Verwandtschaft, du kennst nicht meine Mama

Denn mein Blut ist viel dicker als dein Champagner, damit basta

Meine Fanbase kein Teil deiner Szene

Und ich mach' die Musik, weil ich sie lebe

Gestern noch Bus oder Bahn nehmen

Heute seid ihr alle Stars

Gestern noch kuscheln und in' Arm nehmen

Heute sind sie alle eisenhart

Irgendwann wird jeder in sein Grab gehen

Mit leeren Taschen und seiner letzten Tat

Und wenn wir dann alle mal vor Gott stehen

Wird sich zeigen, ob die